



Elterninfo für neue OGS-Kinder

Öffnungszeiten- und Abholzeiten für VÜM- und OGS-Kinder

Montag bis freitags besteht in der OGS die Möglichkeit:

der **Frühbetreuung** von **7:00h – 8:45h** in den Räumen der Seehundgruppe und der Fledermausgruppe für **VÜM- und OGS-Kinder**.

Montag bis freitags ist von **11:30h – 13:30h** die OGS für die **VÜM-Kinder** geöffnet.

Montag bis Donnerstag ist von **11:30 – 16:30h** und **Freitag** von **11:30 – 16:00h** die OGS für die **OGS-Kinder** geöffnet.

Abholzeiten

1. Abholzeit: 13:50h

diese Abholzeit ist als Regelabholzeit nicht vorgesehen. Ausnahmen bestehen nur aus pädagogischen Gründen bei Schulanfängern in der Eingewöhnungsphase und es gibt die Möglichkeit der Einzelfallregelung ebenfalls aus pädagogischen Gründen nach Absprache mit der Schulleitung und OGS-Teamleitung.

2. Abholzeit: 15:00h

3. Abholzeit: 16:00h

ab **16:10h offene Abholzeit im Spätdienst bis 16:30h**

freitags: Abholzeit 16:00h!

Wir bitten Sie die Zeiten möglichst einzuhalten.

Die Abholzeiten werden auf dem Abhol- und Notfallbogen von Ihnen eingetragen. Tragen Sie dort auch bitte die wichtigsten Telefonnummern ein, unter denen Sie zu erreichen sind. Abweichungen bzgl. Zeiten oder Erreichbarkeit bitte **immer** schriftlich einreichen.

Ferienbetreuung

Unsere OGS bietet in den Herbstferien, Osterferien und Sommerferien (**immer die letzten 3 Wochen der SF**) eine Ferienbetreuung an der Martinschule an.

Die Anmeldung für ein Ferienangebot erfolgt in einem online- Verfahren unter: **www.ogs-ferienangebote-bielefeld.de**

Bitte achten Sie auf eine fristgerechte Anmeldung.

Unser Ansprechpartner hierfür vor Ort ist Frau Hartmann, OGS-Teamleitung. Sie ist täglich ab 09:00-12:00Uhr telefonisch in der OGS erreichbar.

Aufsicht

Wir arbeiten in der OGS in altersgemischten Gruppen und nach offenen Konzepten. Die Kinder können sich frei innerhalb des Schulhofes und zwischen ihren OGS Gruppen bewegen. Dadurch entstehen für die Kinder Freiräume, in denen sie sich weniger stark beaufsichtigt fühlen. Kinder suchen solche Freiräume gelegentlich und brauchen sie auch für eine gesunde Entwicklung hin zu selbständig handelnden Persönlichkeiten. Eine permanente, enge Beobachtung durch Erwachsene ist weder möglich, noch pädagogisch sinnvoll oder wünschenswert. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass wir Ihnen nicht immer sofort sagen können, wo genau Ihr Kind sich aufhält. Unserer Aufsichtspflicht kommen wir insofern nach, als sich jedes Kind jederzeit beaufsichtigt fühlt und weiß, wo bzw. bei wem es Hilfe bekommen kann. Alle OGS Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sollen aktiv Aufsicht führen. D.h. sie greifen dann ein, wenn Regeln verletzt werden, Gefahren entstehen oder Kinder mit Situationen selbständig nicht mehr umgehen können.

Die Aufsichtspflicht der OGS- Mitarbeiter/innen beginnt, sobald Ihr Kind den Ganztagsbereich betritt und



sich bei seiner Gruppenleitung angemeldet hat. Die Aufsichtspflicht endet entweder zu den von Ihnen angegebenen Zeiten (wenn Ihr Kind nach Hause gehen darf oder wenn es früher abgeholt wird), **spätestens** aber um 16:30h (freitags um 16:00). Jedes Kind soll sich bei der Gruppenleitung oder beim Spätdienst abmelden, bevor es nach Hause geht.

Bitte erinnern Sie ihr Kind öfters daran:

dass es morgens hoch in die Frühbetreuung geht.

dass es nach dem Unterricht ohne Umwege in den Ganzttag geht, um sich dort anzumelden.

dass es, sich abmeldet. wenn es abgeholt wird bzw. nach Hause geht.

Was tun, wenn Ihr Kind krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen nicht in die OGS kommen kann?

Krankheit:

Bitte rufen Sie uns und hinterlassen Sie gegebenenfalls eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Telefon:

Unser Telefon ist ein ‚Notfalltelefon‘ um uns gegenseitig über Krankheit oder Unvorhersehbarkeiten in Kenntnis setzen zu können. Für private Verabredungen der Kinder steht das Telefon nicht zur Verfügung.

Andere Gründe, außerordentliche Termine:

Bitte holen Sie ihr Kind ausschließlich zu den von Ihnen vereinbarten Zeiten (OGS-Abholzeiten; Ihr ausgefülltes Abholzeitenformular) ab.

Trotzdem haben wir natürlich Verständnis dafür, dass es manchmal gute Gründe gibt, Ihr Kind auch außerhalb dieser Abholzeiten abzuholen. Wir reagieren im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen so flexibel darauf, wie es geht.

Benachrichtigen Sie die Gruppenleitung in jedem Fall schriftlich über besondere Abholzeiten, möglichst im Voraus. Zu diesem Zweck nutzen Sie bitte das Mitteilungsformular: „außerordentliche Abholung“ auf dem Sie wichtige Informationen unaufwendig und schnell zusammenfassen können.

Unfall: Sollte Ihrem Kind auf dem Weg zur Schule/ auf dem Nachhauseweg etwas passieren, so melden Sie dies bitte bei Frau Höcker, Schulsekretärin. Sie wird ggf. mit Ihnen zusammen einen Unfallbericht ausfüllen. Wenn Ihrem Kind in der Schulzeit/OGS Zeit etwas zustößt, kümmern sich die Lehr- oder OGS-Kräfte um den Unfallbericht.

Kommunikationswege

Was tun, wenn Sie Fragen zur OGS haben?

Hier gilt das Prinzip der unmittelbaren Zuständigkeit.

Die zuständige Gruppenleitung Ihres Kindes, die, die meiste Zeit mit Ihrem Kind hier in unserer OGS verbringt, ist gerne bereit Ihre Fragen zu Hausaufgaben, Angebote, Gruppenalltag u.a. zu beantworten.

Für den Fall, dass nach dem Gespräch mit der Gruppenleitung Fragen oder Anliegen offenbleiben sollten, wenden Sie sich gerne an die OGS – Teamleitung.

Regeln

Regeln sind auch in der OGS wichtig. Daher haben wir verschiedene Regeln, die den Umgang miteinander vereinfachen sollen, in jeder Gruppe aushängen. Die Regeln werden jedes Jahr mit den Kindern besprochen und von allen Gruppenmitgliedern unterschrieben. Bei grobem Verstoß greift ein 5 Stufen-Plan:

1. Gespräch mit dem Kind
2. Information an Eltern & Klassenlehrer
3. Gespräch mit Kind, Klassenlehrer und Gruppenleitung



4. Gespräch mit Kind Gruppenleitung, OGS – Teamleitung
(Sachlage wird mit Kind besprochen und Konsequenzen werden aufgezeigt und gegebenenfalls vereinbart)
5. Gespräch Schulleitung, OGS - Teamleitung, Klassenlehrer, Gruppenleitung und Eltern
(Sachlage wird mit Eltern besprochen und Konsequenzen werden aufgezeigt und gegebenenfalls vereinbart)

Die Kinder werden ausreichend über die Regeln informiert. Eine der wichtigsten Regeln ist, dass kein Kind während der OGS-Zeit den Schulhof, das Schulgelände verlassen darf.

Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie

- mit Ihrem Kind besprechen, warum das Einhalten von Regeln wichtig ist.
- mit Ihrem Kind über Wichtigkeit unseres An- und Abmeldesystems (Schulhof, Gruppe, etc.) reden.
- Ihr Kind darauf hinweisen, immer sofort in die OGS zu gehen und sich anzumelden
- darauf achten, dass sich Ihr Kind von der Gruppenleitung verabschiedet, wenn es abgeholt wird/oder alleine geht.
- darauf hinweisen, dass die gewählten Kurse regelmäßig besucht werden.

Bitte beachten Sie auch: sämtliche Post- auch vom Ganztagsbereich- findet sich in der Postmappe Ihres Kindes. Bitte schauen Sie regelmäßig nach aktuellen Informationen.

Mensa

Neben unseren Küchenkräften sind von 11:30h bis 13:45h immer mindestens zwei Aufsichtspersonen in der Mensa, die darauf achten, dass alle Kinder essen und dass die Essensregeln einhalten werden.

Hausaufgaben

Von Montag bis Donnerstag wird im Rahmen der OGS eine Hausaufgabenbetreuung in der Zeit von 13:50h bis 14:50h angeboten. Die Erledigung der Hausaufgaben erfolgt in den Klassenräumen der Martinschule. Hierzu treffen sich die Erst- und Zweitklässler mit ihren Klassenkameraden im eigenen Klassenraum. Die Hausaufgabengruppen der Dritt- und Viertklässler sind bezüglich Klasse und Jahrgang gemischt. Die Hausaufgabenzeit der 1. +2. Klasse beträgt 30 – max. 45 Minuten. Die Hausaufgabenzeit der 3.+4. Klasse beträgt max. 60 Minuten.

Hat Ihr Kind keine Hausaufgaben, so kann es zum Spielen auf den Schulhof gehen und sich bei der Aufsicht anmelden. Bei Regenwetter weichen wir hierfür auf die Turnhalle aus.

Wir bieten Ihren Kindern die Möglichkeit, die Hausaufgaben in ruhiger Atmosphäre selbstständig zu bearbeiten. Die Hausaufgabenkräfte (OGS-Teamer; Lehrer) unterstützen ihre Kinder. Eine vollständige Korrektur der Hausaufgaben kann nicht geleistet werden.

Eine Einzelbetreuung oder Nachhilfe ist nicht möglich.

Können die Kinder ihre Aufgaben bis zum Ende der Hausaufgabenzeit nicht fertig stellen oder treten Besonderheiten auf, so wird eine Notiz für die Eltern ins Hausaufgabenheft (Martinschulheft) und für die Lehrer auf einen „Grünen Zettel“ erstellt. Die „Grünen Zettel“ sind eine OGS-Lehrer-Post und dient dazu gegenseitig Rückmeldung und Informationen über Umfang und Schwierigkeiten bei den Hausaufgaben zu geben.

Martinschulheft: Seit dem Schuljahr 2011-2012 gibt es an unserer Schule das Martinschulheft. In dieses Heft tragen die Kinder ihre Hausaufgaben ein. In diesem Heft gibt es täglich eine Rückmeldung zu den Hausaufgaben Ihres Kindes und eventuelle Informationen zu besonderen Vorkommnissen des Schul- bzw.



OGS - Tages

Die Kinder sollen während der Hausaufgabenzeit nicht von den Eltern aus den Klassen geholt werden, da dies die Konzentration der anderen Kinder stört. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an die Kollegen vom Schulhofdienst.

Trainingsraum: Kindern, die während der Hausaufgabenzeit überhaupt nicht zur Ruhe kommen und die anderen Kinder dadurch stören, bieten wir im Trainingsraum die Möglichkeit über ihr Verhalten zu reflektieren.

OGS - Angebote am Nachmittag

Um allen Kindern vor allem den Erstklässlern und neuen Kindern einen guten Einstieg in die OGS-Gruppen und ins neue Schuljahr zu ermöglichen, starten alle OGS-Angebote in der vierten Woche des Schuljahres.

Unsere Angebote umfassen die Bereiche: Bewegung - Sport, Basteln -Handwerken, Theater Naturwissenschaften, Musik und Gesundheit. Die Angebote werden durchgeführt und gestaltet von OGS Teamern, Lehrern sowie von Kooperationspartnern.

Neben den 4 angebotsfreien Wochen zum Schuljahresanfang, gibt es ebenfalls in den 2 Wochen vor den Weihnachtsferien sowie in den 2 Wochen vor den Sommerferien keine Nachmittags-AGs in unserer OGS.

Eine altersmäßige Zusammenfassung nach 1. + 2. Klasse und 3. + 4. Klasse der Angebotsgruppen hat sich in der Vergangenheit bei uns gut bewährt.

Allen Kindern werden die Angebote in der zweiten Schuljahrwoche am Freitag in der Vollversammlung von 13:45 h – ca.14:20h vorgestellt. Angebotsinfos für die Eltern und Wunschzettel zum auswählen werden an diesem Tag an die Kinder verteilt. Die Angebotsinfos umfassen:

1. Angebotszeitung: kurze Angebotsinfos
2. Wunschzettel (6 Wunschköglichkeiten)
3. Angebotstage in Übersicht

Mit dem Wunschzettel wählen Sie bitte zusammen mit Ihrem Kind die Angebote für das ganze Schuljahr. Scheuen Sie sich nicht 6 Wünsche einzutragen

Die Dauer der Angebote beträgt in der Regel jeweils ein Schulhalbjahr (ca.6 Monate). Im zweiten Halbjahr erfolgt ein Wechsel, um ihrem Kind möglichst alle Angebotswünsche erfüllen zu können. Es gibt Angebote die 12 Monate dauern, diese sind in der Angebotszeitung gekennzeichnet.

Für den Fall das Angebotswünsche wegen z.B. zu hoher Nachfrage, Berücksichtigung der numerischen Priorität etc. nicht im ersten Halbjahr für Ihr Kind erfüllt werden können, versuchen wir diese im zweiten Halbjahr zu realisieren.

Der Wunschzettel sollte bitte im darauf angegebenen Zeitraum ausgefüllt an die OGS zurückgegeben werden. Bei verspäteter Abgabe können die Wunschangaben nicht mehr berücksichtigt werden ggfs. wird ein Angebot zugeteilt.

Achten Sie bei der Entscheidung für ein Angebot auf private Fixtermine (z.B. Sportverein...) und auch auf die Unterrichtsdauer. Bei 6 Stunden Unterricht brauchen einige Kinder die Zeit nach den Hausaufgaben für sich zur freien Verfügung.

Aus der Erfahrung der letzten Jahre empfehlen wir für unsere OGS- Kinder max. 1-2 OGS-Angebote pro Kind pro Woche.

Für Erstklässler empfehlen wir max 1 Angebot auf dem Hintergrund das diese schon mindestens drei neue Gruppen in den ersten Schulwochen (die neue Klasse, die neue OGS-Gruppe, die Hausaufgabengruppe) kennen lernen werden.

Stellt Ihr Kind nach den ersten drei Malen fest, dass ein Angebot nicht seinen Vorstellungen entspricht, so



kann es die Angebotsgruppe verlassen.

Wir zwingen kein Kind gegen seinen Willen in einer Angebotsgruppe zu bleiben.

Es besteht jedoch kein Anspruch auf ein Ersatzangebot. Dies resultiert aus gruppendynamischen und pädagogischen Gründen, da wir den Kindern eine möglichst konstante Angebotsgruppe bieten wollen.

Gefällt Ihrem Kind das Angebot, so ist die Teilnahme verbindlich. Um eine aufbauende Arbeit zu ermöglichen, sollten die Kinder regelmäßig an ihren Angeboten teilnehmen.

Bitte unterstützen Sie uns hierbei, indem Sie Ihr Kind nur aus wichtigen Gründen abmelden. Nur so profitieren die Kinder von dem Angebot und lernen gleichzeitig Verantwortung für ihre Entscheidungen zu übernehmen

Unsere Kooperationspartner sind: die Musikschule Bielefeld, die Theaterwerkstatt Bethel, der Turnverein Gadderbaum, das NAMU Naturkundemuseum Bielefeld

OGS – Martinschule Tagesstruktur

07:00h – 08:45h	Frühbetreuung	OGS (Seehundgruppe, Fledermausgruppe, 2. Etage vorne rechts)
11:30h – 13:50h	Ankommen, Mittagessen, Spielphase/Ruhephase/Bewegungsphase	OGS, Schulhof
13:50h	1. Abholzeit	Schulhof
13:50h – 14:50h	Hausaufgabenzeit	Klassenräume Martinschule
15:00h	2. Abholzeit	Schulhof
15:00 – 16:00h	Angebote; Gruppenzeit, Bewegung auf dem Schulhof	OGS, Schulhof
16:00h	3. Abholzeit	Schulhof
ca. 16:00 – 16:30h	offene Abholzeit; Beginn Spätdienst FREITAG: ABHOLZEIT: 16:00h !!!!!	OGS Gruppenräume (des jeweiligen Spätdienstes)



OGS-Martinschule

außerplanmäßige Abholung

Name:

Datum:

- geht sofort nach dem Unterricht nach Hause
- wird von mir / einer anderen Person _____
um _____ Uhr abgeholt.

Datum:

Unterschrift:

OGS-Martinschule

außerplanmäßige Abholung

Name:

Datum:

- geht sofort nach dem Unterricht nach Hause
- wird von mir / einer anderen Person _____
um _____ Uhr abgeholt.

Datum:

Unterschrift:

OGS-Martinschule

außerplanmäßige Abholung

Name:

Datum:

- geht sofort nach dem Unterricht nach Hause
- wird von mir / einer anderen Person _____
um _____ Uhr abgeholt.

Datum:

Unterschrift:
